

Tag der gesunden Ernährung

Am **7. März 2020** findet in Deutschland bereits zum 23. Mal der Tag der gesunden Ernährung statt. Dieser Tag wurde im Jahr 1998 durch den Verband für Ernährung und Diätetik e.V. eingeführt, und findet seit 2007 regelmäßig am 7. März statt. Mit diesem Aktionstag soll die Bevölkerung in Deutschland auf die Bedeutung einer gesunden Ernährung aufmerksam gemacht werden. Anlässlich dieses Tages finden verschiedene Aktionen statt, um z.B. praktische Tipps rund ums Einkaufen, Kochen und Essen zu geben.

Die Ernährung des Menschen dient zum Einen der Aufnahme von Lebensmitteln, bestehend aus Trinkwasser und aus Nahrungsmitteln, die der Mensch zum Aufbau seines Körpers und zur Aufrechterhaltung seiner Lebensfunktionen benötigt. Sie steuert zum Anderen in wesentlichen Zügen auch sein körperliches, geistiges, physiologisches und soziales Wohlbefinden. Sowohl auf Bundesebene als auch auf der jeweiligen Landesebene spielt das Thema Ernährung politisch vielfach eine große Rolle. Wichtigste Entwicklung in der Ernährungspolitik ist der Nationale Aktionsplan "IN FORM - Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung". Es handelt sich dabei um eine gemeinsame Initiative von Bund, Ländern und Kommunen zur Verbesserung des Ernährungs- und Bewegungsverhaltens der gesamten deutschen Bevölkerung.

Der Text "Tag der gesunden Ernährung" wurde von www.kleiner-kalender.de entnommen und adaptiert.

Gerade bei älteren Menschen und Patienten mit chronischen Wunden ist eine angepasste und ausgewogene Ernährung unabdingbar. Bitte denken Sie immer daran: **Keine Wundheilung ohne geeignete Ernährung!**

Oft scheitert die Wundheilung mangels geeigneter und ausreichender Ernährung - und dies wiederum oft mangels Kenntnis des Bedarfs. Typisches Beispiel: Die Wunde ist sauber und problemlos, zeigt aber keine oder kaum Granulationsneigung. Dies kann ein deutlicher Hinweis auf grundsätzliche Mangelernährung oder auch nur Eiweiß- oder Zinkmangel sein. Mit unserem Kalkulationsblatt „Geeignete Ernährung“ können Sie mühelos den individuellen Bedarf Ihrer Patienten einschätzen. Der Expertenstandard Ernährungsmanagement zur Sicherstellung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege soll helfen, Mangelernährung vorzubeugen bzw. eine bereits manifestierte Mangelernährung wieder zu beheben.

Ernährungsprobleme im Alter sind z.B. verminderter Appetit, Zahn- oder Zahnersatzprobleme und damit einhergehende Kauschwierigkeiten, Dysphagie (Schluckstörungen), usw.

Unser "Ernährungsrechner" kann sie bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Dieses Kalkulationsblatt können Sie kostenlos als Block à 10 Blatt bei uns anfordern unter Tel. 09103 / 20 46, per Fax an die 09103 / 27 96, per E-Mail an info@ligamed.de, als Download unter <https://www.ligasano.com/de/downloads#broschueren-und-flyer> oder mit dem Bestellformular auf Seite 97 des Kompendiums.

KÖRPERGEWICHT	MOBILITÄT	KÖRPERTEMPERATUR	KRAUKHEIT	ZUSÄTZLICHER BEDARF
Körpergewicht (kg) = 24 kcal	Immobil 1,20 Teilmobil 1,25 Mobil 1,30	36°-37° = 1,00 38° = 1,10 39° = 1,20 40° = 1,30 41° = 1,40	Komplikationen = 1,00 Blutinfektionsrisiko = 1,20 bis 1,50 Frakturen = 1,20 bis 1,35 Schweres Septik = 1,40 bis 1,60 Dehydratation bis 10 ml/l = 1,30 bis 1,50 Dehydratation ab 10 ml/l = 1,50 bis 1,80 Insulintherapie = -0,80 bis 0,90 Koma = -0,90	Proteinbedarf bei gesunden: 0,8 bis 1,0g/kg Körpergewicht/Tag bei Dekubitusrisiko: 1,0 bis 1,2g/kg Körpergewicht/Tag bei Dekubitus: 1,2 bis 1,5g/kg Körpergewicht/Tag Flüssigkeitsbedarf mindestens 2,0 l/Tag
X X X =				Kcal Bedarf an Energiezufuhr pro Tag

© LIGAMED® medical Produkte GmbH, D-90556 Cadolzburg, Revisionsstand November 2014

Der Expertenstandard Ernährungsmanagement des Deutschen Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege hat folgende Zielsetzung:

„Bei jedem Patienten/Bewohner mit pflegerischem Unterstützungsbedarf ist die orale Nahrungsaufnahme entsprechend seinen Bedürfnissen und seinem Bedarf gesichert und es wird einer drohenden oder bestehenden Mangelernährung entgegengewirkt.“

Begründung: Essen und Trinken beeinflussen die Lebensqualität, sind wichtige Bestandteile sozialer und kultureller Identität und dienen der Gesunderhaltung durch die Nährstoffaufnahme. Die Sicherung einer bedürfnisorientierten und be-

Expertenstandard Ernährungsmanagement

darfsgerechten Ernährung kann durch die frühzeitige Erfassung und Bewertung von Anzeichen einer drohenden oder bestehenden Mangelernährung und ihrer Gründe, durch angemessene Unterstützung und Umgebungsgestaltung, spezifische Maßnahmen sowie ein geeignetes Nahrungsangebot eine Mangelernährung verhindern und bestehenden Defiziten entgegenwirken.“

Struktur	Prozess	Ergebnis
<p>S1a - Die Pflegefachkraft verfügt über Kompetenzen zur Identifikation von Anzeichen für eine drohende oder bestehende Mangelernährung (Screening) und zur tiefer gehenden Einschätzung der Ernährungssituation und der sie beeinflussenden Faktoren (vertieftes Assessment).</p> <p>S1b - Die Einrichtung stellt sicher, dass geeignete Instrumente und Hilfsmittel zur Einschätzung und Dokumentation zur Verfügung stehen.</p>	<p>P1 - Die Pflegefachkraft erfasst bei allen Patienten/Bewohnern zu Beginn des pflegerischen Auftrags im Rahmen der Pflegeanamnese, bei akuten Veränderungen und in individuell festzulegenden Abständen Anzeichen für eine drohende oder bestehende Mangelernährung (Screening). Sind entsprechende Anzeichen vorhanden, führt sie eine tiefergehende Einschätzung der Ernährungssituation und der sie beeinflussenden Faktoren durch (vertieftes Assessment).</p>	<p>E1 Für alle Patienten/Bewohner liegt ein aktuelles Screening-Ergebnis vor.</p> <p>Bei Patienten/Bewohnern mit Anzeichen einer drohenden oder bestehenden Mangelernährung ist ein vertieftes Assessment erfolgt.</p>
<p>S2a - Die Pflegefachkraft verfügt über Fachwissen zur Planung und Steuerung berufsgruppenübergreifender Maßnahmen zur Sicherung einer bedürfnisorientierten und bedarfsgerechten Ernährung einschließlich der Kompetenz zur Entscheidungsfindung bei ethisch komplexen Fragestellungen.</p> <p>S2b - Die Einrichtung verfügt über eine multiprofessionell geltende Verfahrensregelung zur berufsgruppenübergreifenden Zusammenarbeit beim Ernährungsmanagement.</p>	<p>P2 - Die Pflegefachkraft koordiniert auf Grundlage der Verfahrensregelung in enger Kooperation mit anderen beteiligten Berufsgruppen Maßnahmen mit dem Ziel eines individuell angepassten Ernährungsmanagements.</p>	<p>E2 Die multiprofessionellen Maßnahmen sind koordiniert und gegebenenfalls ethisch begründet.</p>
<p>S3a - Die Pflegefachkraft verfügt über Kompetenzen zur Planung einer individuellen Mahlzeiten- und Interaktionsgestaltung.</p> <p>S3b - Die Einrichtung verfügt über ein geeignetes Konzept zur Ernährungsversorgung.</p>	<p>P3 - Die Pflegefachkraft plant gemeinsam mit dem Patienten/Bewohner und seinen Angehörigen Maßnahmen zur Unterstützung der Nahrungsaufnahme, zur Gestaltung der Umgebung, zu geeigneten, flexiblen Speisen- und Getränkeangeboten sowie Darreichungsformen und bezieht bei Bedarf weitere Berufsgruppen mit ein.</p>	<p>E3 Ein individueller Maßnahmenplan zur Sicherung einer bedürfnisorientierten und bedarfsgerechten Ernährung liegt vor.</p>
<p>S4a - Die Pflegefachkraft verfügt über spezifische Kompetenzen zur Unterstützung der Nahrungsaufnahme einschließlich des Umgangs mit besonderen Risikosituationen bzw. bei speziellen Beeinträchtigungen.</p> <p>S4b - Die Einrichtung sorgt für eine angemessene Personalausstattung und Personalplanung zur Gewährleistung eines bedürfnis- und bedarfsgerechten Ernährungsmanagements. Sie gewährleistet geeignete räumliche Voraussetzungen für eine patienten-/bewohnerorientierte Mahlzeiten- und Interaktionsgestaltung.</p>	<p>P4 - Die Pflegefachkraft gewährleistet eine die Selbstbestimmung und Eigenaktivität des Patienten/Bewohners fördernde Unterstützung und eine motivierende Interaktions- und Umgebungsgestaltung während der Mahlzeiten. Sie berücksichtigt besondere Gesundheitsprobleme von Patienten/Bewohnern.</p>	<p>E4 Der Patient/Bewohner hat eine umfassende und fachgerechte Unterstützung zur Sicherung der bedürfnisorientierten und bedarfsgerechten Ernährung während und auch außerhalb der üblichen Essenszeiten erhalten. Die Umgebung bei den Mahlzeiten entspricht den Bedürfnissen und dem Bedarf des Patienten/Bewohners.</p>
<p>S5 - Die Pflegefachkraft verfügt über Informations-, Beratungs- und und leitungskompetenz zur Sicherung einer bedürfnisorientierten und bedarfsgerechten Ernährung.</p>	<p>P5 - Die Pflegefachkraft informiert und berät den Patienten/Bewohner und seine Angehörigen über Entstehung und Folgen einer Mangelernährung und Möglichkeiten einer angemessenen Ernährung und leitet gegebenenfalls zur Umsetzung von Maßnahmen an.</p>	<p>E5 Der Patient/Bewohner und seine Angehörigen sind über Entstehung und Folgen einer Mangelernährung und über mögliche Maßnahmen informiert, beraten und gegebenenfalls angeleitet.</p>
<p>S6 - Die Pflegefachkraft verfügt über die Kompetenz, die Angemessenheit und Wirksamkeit der eingeleiteten Maßnahmen zu beurteilen.</p>	<p>P6 - Die Pflegefachkraft überprüft gemeinsam mit dem Patienten/Bewohner und seinen Angehörigen in individuell festzulegenden Abständen den Erfolg und die Akzeptanz der Maßnahmen und nimmt gegebenenfalls eine Neueinschätzung und entsprechende Veränderungen im Maßnahmenplan vor.</p>	<p>E6 Der Patient/Bewohner hat keine Anzeichen für eine drohende oder bestehende Mangelernährung, soweit dies durch eine Sicherung der bedürfnis- und bedarfsgerechten oralen Nahrungsaufnahme möglich ist.</p>

Tabelle aus: Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (Hrsg.): Expertenstandard Ernährungsmanagement zur Sicherstellung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege, 1. Aktualisierung 2017

Der interessante Fall

Patientendaten und Anamnese:

65-jähriger Patient, männlich, Diabetes Typ 2, Adipositas, CVI beidseits seit mehreren Jahren. Es entwickelten sich über die Zeit mehrere Wunden an beiden Beinen. Der Patient ist in seiner Mobilität eingeschränkt.

Er lehnte aufgrund seiner persönlichen Lebensumstände eine stationäre Behandlung ab und besuchte eine ambulante Gefäßsprechstunde. Die Wundversorgung wurde durch einen ortsansässigen Pflegedienst gewährleistet. Nachdem über ein Jahr lang mit Zinkleimverbänden gearbeitet wurde und sich keine wesentliche Besserung einstellte, ließ sich Herr S. von einer stationären Behandlung überzeugen. Diese wurde im Heilig Geist Hospital in Boppard bei PD Dr. Gunnar Riepe durchgeführt. Der stationäre Aufenthalt betrug 14 Tage, neben Lymphdrainagen und Krankengymnastik wurde hier auch die Behandlung mit LIGASANO® weiß in die Wege geleitet.

Der Erstbesuch fand am 03.09.2019 statt.



Abb. 1: 03.09.2019 Linker Unterschenkel: Große Wunde mit mehreren mazerierten Gewebeinseln und mazeriertem Wundrand. Die Wunde exsudiert mäßig, der Wundgrund ist gut durchblutet und teilweise fibrinbelegt, die Wundumgebung ist trocken und schuppig.



Abb. 2: 03.09.2019 Außenseite des linken Unterschenkels. Nach Wundreinigung mit NaCl 0,9 % wurde LIGASANO® weiß steril in der Größe 24 x 16 x 1 cm auf die Wunde und Wundumgebung aufgebracht. Zur Fixierung wurde eine unsterile Binde aus LIGASANO® weiß mit den Abmessungen 300 x 10 x 0,3 cm verwendet. Anschließend wurde der Unterschenkel mit Kurzzugbinden gewickelt.



Abb. 3: 03.09.2019 Rechter Unterschenkel: Mehrere unterschiedlich tiefe Wunden, zerfurchte, teilweise mazerierte Wundränder, sehr trockene und schuppige Umgebungshaut.

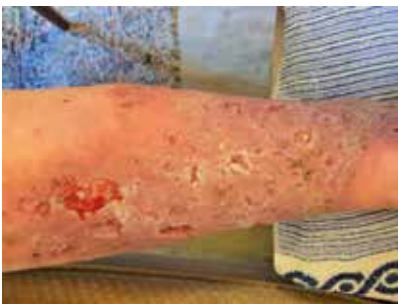


Abb. 4: 03.09.2019 Rechter Unterschenkel: Nach der Wundreinigung mit NaCl 0,9% wurde hier die Wundaufgabe LIGASANO® weiß steril in der Größe 29,5 x 24,5 x 1 cm aufgebracht. Diese Wundaufgabe bedeckte fast den kompletten Unterschenkel, also Wunden und Umgebungshaut. Fixierung mit unsteriler LIGASANO® Binde unsteril in 10 cm Breite. In die Zwischenzehnräume wurde zur Druckentlastung LIGASANO® weiss unsteril zugeschnitten und eingelegt.



Abb. 5: 03.09.2019 Auch am rechten Unterschenkel wurde mittels Kurzzugbinden ein Kompressionsverband angelegt. Der Verbandwechsel erfolgte täglich durch den Pflegedienst Krause aus Nickenich.



Abb. 6: 10.09.2019 Linker Unterschenkel: Deutliche Verbesserung sichtbar, Gewebeinseln und Wundränder nicht mehr mazeriert, Wundgrund gut durchblutet. Der Zustand der Wundumgebung hat sich gebessert, wesentlich weniger trockene Hautschuppen vorhanden.

Der interessante Fall



Abb. 7: 10.09.2019 Linker Unterschenkel



Abb. 8: 10.09.2019 Rechter Unterschenkel: LIGASANO® weiss vor dem Verbandwechsel.



Abb. 9: 10.09.2019 Deutliche Verbesserung am rechten Unterschenkel, Wundränder nicht mehr mazeriert, Wundgrund teilweise noch fibrinbelegt, Umgebungshaut nicht mehr so trocken, kaum Hautschuppen.



Abb. 10: 10.09.2019 Rechter Unterschenkel: Wundbehandlung unverändert, nur die Wundreinigung wurde von NaCl 0,9% auf Prontosan Wundspüllösung umgestellt.



Abb. 11: 18.09.2019 Linker Unterschenkel: Deutliche Verkleinerung der Wunde, Granulation schreitet fort, Wundgrund gut durchblutet, Umgebungshaut teilweise wieder trockener.



Abb. 12: 18.09.2019 Linker Unterschenkel:



Abb. 13: 18.09.2019 Rechter Unterschenkel: Teilweise noch Fibrinbelege vorhanden. Die Behandlung wurde weiterhin in der beschriebenen Art und Weise durchgeführt.



Abb. 14: 26.09.2019 Linker Unterschenkel: Wundversorgung mit LIGASANO® weiß Wundauflage in der Größe 15 x 10 x 1 cm steril und LIGASANO® Binde unsteril.



Abb. 15: 26.09.2019



Abb. 16: 26.09.2019 Rechter Unterschenkel: Teilweise noch Fibrinbeläge, zusätzlich wurde noch Hydrogel verwendet. Auf die fibrinbelegten Wundareale dünn Prontosan Wundgel, anschließend LIGASANO® Wundauflage auflegen und mit der LIGASANO® Binde fixieren. Kompressionsverbände mittels Kurzzugbinde.



Abb. 17: 08.10.2019 Linker Unterschenkel: Wunde nahezu verschlossen, zum Schutz des neu gebildeten Gewebes wurde weiterhin LIGASANO® weiß Wundauflage steril verwendet. Hautpflege mit patienteneigener Pflegelotion.



Abb. 18: 08.10.2019 Linker Unterschenkel: Weiterhin Kompressionsverband mittels Kurzzugbinde, Unterpolsterung mit LIGASANO® Binde unsteril.

Der interessante Fall



Abb. 19: 08.10.2019 Rechter Unterschenkel: Fibrinbeläge abgelöst, Granulation fortschreitend, nach Wundreinigung mit Pronatosan Wundspüllösung, Versorgung mit LIGASANO® weiß steril Wundaufgabe und LIGASANO® weiß Binde unsteril. Kompressionsverband mittel Kurzzugbinde.



Abb. 20: 21.10.2019 Linker Unterschenkel



Abb. 21: 21.10.2019 Rechter Unterschenkel

Aufgrund plantarer Wunden erfolgte am 16.10.2019 eine erneute Vorstellung im Heilig Geist Krankenhaus in Boppard (Wundsprechstunde Dr. Riepe). Versorgung mit TCC Gipsverband.

Autorin:

Cristina Krause-Mohr, Wundexpertin ICW und Inhaberin des Pflegedienstes Krause in Nickenich

Messen & Kongresse

Im März und April finden Sie uns in der
Industrierausstellung der folgenden Veranstaltungen.

Vielleicht sehen wir uns dort?

Wir freuen uns auf Sie.



04.03.2020

Wound fresh up 2020 - Teamwork Wunde

Gesundheitszentrum an der Kreisklinik Roth, Weinbergweg 14, 91154 Roth

04.03.2020

12. Kieler Wundsymposium

Bürgerhaus, Kopperpahler Allee 67, 24119 Kronshagen

05.03.2020

Internationale Konferenz für Podologen

NH Hotel Düsseldorf City, Kölner Str. 186-188, 40227 Düsseldorf

11.03.2020

12. Sauerländer Fachkongress

Kaiserhaus Arnsberg, Möhnestr. 55, 59755 Arnsberg

11.03.2020

5. Pflegefachmesse Rottal-Inn

Gotischer Kasten, Schlossökonomie Gern, Hofmark 48, 84307 Eggenfelden

11. - 13.03.2020

11. ICW-Süd / HWX-Kongress

Tagungszentrum Festung Marienberg, Am Congress Centrum, 97082 Würzburg

12. - 14.03.2020

Deutscher Pflegetag 2020

STATION Berlin (Gleisdreieck), Luckenwalder Str. 4-6, 10963 Berlin

www.deutscher-pflegetag.de

13.03.2020

OPED Wund-Pflege-Experte 2020

OPED GmbH, Medizinpark 1, 83626 Valley

14.03.2020

Wundexperte ICW Updatekurs 2020

Asklepios Bildungszentrum für Gesundheitsberufe, Eiffestr. 585, 20537 Hamburg

17.03.2020

Moselländisches Wundsymposium

Weinbrunnenhalle, Moselweinstr. 35, 54536 Kröv

18.03.2020

Fachtagung Wunde der bbw GmbH Marktredwitz

Porzellanikon, Werner-Schürer-Platz, 1, 95100 Selb

20. - 21.03.2020

10. Mitteldeutscher Wundkongress

Maritim Hotel, Saal 2, Otto-von-Guericke-Str. 87, 39104 Magdeburg

www.tnbildung.de/10-mitteldeutscher-wundkongress

Messen & Kongresse

21. - 24.03.2020 9. Internationale Sylter Palliativtage Congress Center Sylt, Friedrichstr. 44, 25980 Westerland www.palliativtage-sylt.de
24.03.2020 Buurtzorg Congresdagen 2020 NBC Congrescentrum, Blokhoeve 1, 3438 LC Nieuwegein, Niederlande
25.03.2020 5. Wundforum Nordhessen Cineplex Kino, Friedrich-Ebert-Allee 8a, 34225 Baunatal
25.03.2020 5. Pflegekongress für Intensivmedizin Bavariasaal, Wirtshaus am Bavariapark, Theresienhöhe 15, 80339 München
27.03.2020 8. Symposium der Klinik für Plastische- und Handchirurgie mit Brandverletztenzentrum BG Klinikum Bergmannstrost, Merseburger Str. 165, 06112 Halle
27. - 28.03.2020 7. Berlin-Brandenburger Wundtag Charité Campus Virchow-Klinikum (Forum 3), Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin
27.03.2020 2. Frankfurter Akut-Pflegesymposium Uniklinik Frankfurt, Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt
27. - 28.03.2020 11. Tag der Wunde Schön Klinik Vogtareuth, Krankenhausstr. 20, 83569 Vogtareuth
27.03.2020 Seminar: Chirurgische Eingriffe an der Zehe des Rindes Klinik für Rinder, Stiftung Tierärztl. Hochschule Hannover, Bischofsholer Damm 15, 30173 Hannover
01.04.2020 10. Intensivpflegetag Nordbayern Thoraxzentrum Münnerstadt, Michelsberg 1, 97702 Münnerstadt
01.04.2020 15. Mainzer Wundsymposium Uniklinik Mainz, Chirurgie Hörsaal, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz
04.04.2020 2. Wundsymposium Klinikum Kulmbach Schloß Thurnau, Marktplatz 1, 95349 Thurnau
17.04.2020 11. Interdisziplinäre Fachtagung für Wundbehandler Dorint Herrenkrug Parkhotel, Herrenkrug 3, 39114 Magdeburg
22.04.2020 Fortbildung Wunde der Diabetologen Hessen e.V. Hessenklinik, Stadtkrankenhaus Korbach, Enser Str. 19, 34497 Korbach

Messen & Kongresse

22.04.2020 Wound fresh up 2020 - Teamwork Wunde Gesundheitszentrum an der Kreisklinik Roth, Weinbergweg 14, 91154 Roth
25.04.2020 7. Duisburger Wundtag Mercarorhalle, Landfermannstr. 6, 47051 Duisburg www.wundtag-du.de
26.04.2020 Jahreshauptversammlung des ZFD Sachsen-Anhalt Acamed Resort, Brumbyer Str. 5, 06429 Nienburg OT Neugattersleben
30.04.2020 Rezertifizierungsveranstaltung Wundexperte ICW RoMed Klinikum Rosenheim, Schöpfungstr. 30, 83022 Rosenheim

Sie wollen immer ganz aktuell wissen, auf welchen Messen und Kongressen wir im Laufe dieses Jahres noch vertreten sind? Auf unserer Homepage unter www.ligasano.com finden Sie tagaktuell alle Termine für dieses Jahr.

Seminare & Workshops

Praxisnahe Grundseminare und Workshops finden im März und April in folgenden Orten statt:



02.03.2020	Grundseminar	49453 Rehden
02.03.2020	Grundseminar	01844 Neustadt
03.03.2020	Workshop	17192 Waren
03.03.2020	Workshop	70195 Stuttgart
03.03.2020	Produktschulung	92421 Schwandorf
04.03.2020	Workshop	01307 Dresden
04.03.2020	Produktschulung	19395 Plau am See
04.03.2020	Workshop	34454 Bad Arolsen
05.03.2020	Produktschulung	48165 Münster
09.03.2020	Workshop	34454 Bad Arolsen
09.03.2020	Produktschulung	35396 Giessen
09.03.2020	Grundseminar	27574 Bremerhaven
09.03.2020	Grundseminar	08297 Zwönitz
10.03.2020	Grundseminar Podologie	31812 Bad Pyrmont
10.03.2020	Workshop	36041 Fulda
10.03.2020	Workshop	57072 Siegen
10.03.2020	Produktschulung	92421 Schwandorf
11.03.2020	Grundseminar	22399 Hamburg
11.03.2020	Workshop	19243 Wittenburg
12.03.2020	Grundseminar	22589 Hamburg
12.03.2020	Workshop	30169 Hannover
12.03.2020	Grundseminar	44628 Herne
12.03.2020	Grundseminar	82256 Fürstenfeldbruck
13.03.2020	Produktschulung	17252 Mirow
16.03.2020	Workshop	17207 Röbel
17.03.2020	Workshop	07545 Gera
17.03.2020	Workshop	14467 Potsdam

Newsletter März 2020

Seminare & Workshops

17.03.2020	Grundseminar	19061 Schwerin
17.03.2020	Produktschulung	24558 Henstedt-Ulzburg
17.03.2020	Workshop	70195 Stuttgart
17.03.2020	Produktschulung	92421 Schwandorf
18.03.2020	Produktschulung	01309 Dresden
18.03.2020	Workshop	19063 Schwerin
18.03.2020	Grundseminar	37235 Hessisch Lichtenau
18.03.2020	Grundseminar	48151 Münster
18.03.2020	Produktschulung	56575 Weißenthurm
19.03.2020	Grundseminar	63571 Gelnhausen
19.03.2020	Produktschulung	91056 Erlangen
21.03.2020	Grundseminar Podologie	58239 Schwerte
23.03.2020	Workshop	63071 Offenbach
24.03.2020	Workshop	08606 Oelsnitz
24.03.2020	Workshop	66540 Neunkirchen
25.03.2020	Grundseminar	04107 Leipzig
26.03.2020	Produktschulung	31137 Hildesheim
26.03.2020	Workshop	34376 Immenhausen
31.03.2020	Workshop	13589 Berlin
31.03.2020	Workshop	57627 Hachenburg
31.03.2020	Workshop	34497 Korbach
01.04.2020	Grundseminar	17168 Groß Wüstenfelde
01.04.2020	Grundseminar	47652 Weeze
01.04.2020	Workshop	49744 Geeste
02.04.2020	Workshop	18258 Schwaan
02.04.2020	Workshop	57462 Olpe
02.04.2020	Produktschulung	92637 Weiden
02.04.2020	Workshop	37671 Höxter-Ottbergen
02.04.2020	Grundseminar	09618 Brand-Erbisdorf
03.04.2020	Grundseminar	66740 Saarlouis
03.04.2020	Grundseminar Podologie	16547 Birkenwerder
07.04.2020	Grundseminar	19109 Rostock

Seminare & Workshops

07.04.2020	Workshop	67373 Dudenhofen
07.04.2020	Produktschulung	92442 Wackersdorf
09.04.2020	Grundseminar	82049 Pullach
09.04.2020	Workshop	9561 JA Ter Apel / Niederlande
12.04.2020	Produktschulung	84307 Eggenfelden
14.04.2020	Produktschulung	19067 Leezen
15.04.2020	Grundseminar	27333 Bücken
16.04.2020	Grundseminar	18069 Rostock
16.04.2020	Workshop	40974 Osnabrück
20.04.2020	Workshop	34119 Kassel
22.04.2020	Grundseminar	04936 Schlieben
22.04.2020	Grundseminar	19061 Schwerin
22.04.2020	Grundseminar	22399 Hamburg
22.04.2020	Grundseminar	67256 Weisenheim am Sand
23.04.2020	Workshop	17033 Neubrandenburg
23.04.2020	Workshop	39100 Braunschweig
23.04.2020	Workshop	56070 Koblenz
23.04.2020	Produktschulung	90478 Nürnberg
27.04.2020	Workshop	36041 Fulda
28.04.2020	Grundseminar	26553 Dornum
28.04.2020	Grundseminar	57610 Altenkirchen
28.04.2020	Grundseminar	84494 Neumarkt St. Veit
29.04.2020	Produktschulung	57537 Wissen

Sie möchten als Einzelperson an einem Seminar teilnehmen? Wählen Sie aus der obigen Veranstaltungsliste oder unter <https://www.ligasano.com/de/veranstaltungen/seminartermine> einen Ort und Termin aus und fragen Sie bei uns an.

Wir prüfen dann für Sie ob eine Teilnahme möglich ist. Tel: 09103-2046 oder info@ligamed.de

Oder interessieren Sie sich für eine Fortbildung in Ihrem Haus? Informationen dazu finden Sie unter <https://www.ligasano.com/de/veranstaltungen/das-seminar> oder Sie rufen uns an unter 09103-2046 oder schreiben uns an info@ligamed.de

Impressum

LIGAMED® medical Produkte GmbH, Pfannenstielstr. 2 in 90556 Cadolzburg
Tel. 09103 / 2046 Fax 09103 / 2796 E-Mail: info@ligamed.de
www.ligasano.com

Alle Rechte dieses Newsletters liegen bei der LIGAMED medical Produkte GmbH. Jede Verwertung außerhalb des Urheberrechts ist ohne Zustimmung der LIGAMED® medical Produkte GmbH untersagt und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Microverfilmungen, Abfotografieren und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Schulen, Pflegeeinrichtungen, Kliniken und Praxen dürfen für die eigene Anwendung bzw. für Schulungszwecke Kopien erstellen, ohne vorher die Genehmigung der LIGAMED® einzuholen.

Wichtiger Hinweis: Alle Angaben, insbesondere zur Applikation, wurden sorgfältig überprüft und entsprechen unserem aktuellen Wissensstand bei Herausgabe dieser Publikation. Dennoch ist jeder Benutzer angehalten, vor einer Anwendung sorgfältig den Beipackzettel der verwendeten Präparate zu prüfen zu beachten. Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers.

LIGASANO®, LIGAMED®, Wundputzer®, CAVASAN®, Dr. Guck®, KLIMAGITTER®, KLIMATE GRID®, MOLTOMED® und MOLTOSAN® sind eingetragene Marken der LIGAMED® medical Produkte GmbH, D-90556 Cadolzburg